Aufruf zur Mithilfe bei der Untersuchung invasiver Zeckenarten (Dermacentor reticulatus) in Baden-Württemberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Untersuchung der invasiven Zeckenart Dermacentor reticulatus bitten wir sie um ihre Mithilfe.

Dermacentor reticulatus stammt ursprünglich aus Osteuropa, England und Frankreich und tauchte erstmals in den 1970er Jahren in Deutschland auf. Seit dem ist ein immenser Zuwachs der Population zu verzeichnen. Jüngst tauchten erhebliche Zeckenfunde im Raum Karlsruhe auf, die auf eine massive Ausbreitung dieser Zeckenart in Baden-Württemberg schließen lassen. Mit der Vermehrung von Dermacentor reticulatus in unseren Breiten, wächst auch das Übertragungsrisiko wichtiger tierund humanpathogenen Erreger.

Zu den Hauptwirtstierarten von Dermacentor reticulatus gehören verschiedene Wildtiere wie Rehe und Hirsche. Jedoch auch der Hund, das Pferd sowie der Mensch dienen ihr als Wirt. In ihren Heimatländern spielt sie eine Rolle als Überträger einiger Erkrankungen. Insbesondere an der Übertragung von Babesia canis, dem Erreger der Hundemalaria ist sie beteiligt. Ebenso überträgt sie Babesia equi und Babesia caballi, welche dieselbe Erkrankung beim Pferd auslösen. Eine wichtige Rolle spielt sie außerdem bei der Übertragung von Q-Fieber und FSME beim Menschen.

Am Institut für Zoologie, Fachbereich Ökologische Parasitologie, der Universität Karlsruhe, wird aus aktuellem Anlass eine Doktorarbeit über Dermacentor reticulatus angefertigt. In diesem Rahmen soll eine Kartierung der Gefährdungsgebiete in Baden-Württemberg durchgeführt werden. Des Weiteren soll die Wirtsbreite der Zecke und die Bandbreite der von ihr übertragenen Erreger in Baden-Württemberg erfasst werden.

Wir bitten sie um Mithilfe, indem sie Funde von Dermacentor reticulatus mit den entsprechenden Ortsangaben bei uns zu melden, bzw. Zecken von Tieren, insbesondere Pferden und Hunden abzusammeln und an uns zur Analyse zu schicken.

Beigefügt werden sollten folgende Daten:

- Fundort mit PLZ des nächstliegenden Ortes
- Funddatum
- Wirtstierart

Informationen und Kontaktdaten:

Dipl. Biol. Madeleine Meinzer Universität Karlsruhe Zoologie I Ökologische Parasitologie Kornblumenstraße 13 76131 Karlsruhe

Tel: +49 (0) 721 - 608 4717

E-Mail: madeleine.meinzer@gmx.de